

Entwurf

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Wirtschaftsplan 2016

Vorbemerkung

Nach § 13 der Betriebssatzung für das „Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen“ ist der Wirtschaftsplan nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NW aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016 des Abwasserwerkes der Stadt Lüdinghausen besteht aus

dem Erfolgsplan,

dem Vermögensplan einschließlich der Planungsübersicht,

dem Erfolgsplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019,

dem Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019
einschließlich der Planungsübersicht.

Die einzelnen Wertansätze sind den jeweiligen Einzelplänen zu entnehmen.

Inhaltsverzeichnis	<u>Seite</u>
Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2016	3
Erläuterungen zum Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2016	5
Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2016	9
Planungsübersicht zum Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2016	11
Erläuterungen zum Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2016	14
Erfolgsplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019	16
Erläuterungen zum Erfolgsplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019	18
Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019	20
Planungsübersicht zum Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019	22
Erläuterungen zum Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019	24

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2016

	Erfolgsplan		Erfolgsplan		Gewinn- und Verlustrechnung	
	2016		2015		2014	
	T €	T €	T €	T €	T €	T €
1. Umsatzerlöse		5.377		5.370		4.892
2. andere aktivierte Eigenleistungen		81		55		22
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>136</u>		<u>141</u>		<u>262</u>
		5.594		5.566		5.176
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	72		77		83	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	807		871		795	
5. Personalaufwand	0		0		0	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>1.338</u>	<u>2.217</u>	<u>1.319</u>	<u>2.267</u>	<u>1.259</u>	<u>2.137</u>
		3.377		3.299		3.039
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.776</u>		<u>1.790</u>		<u>1.631</u>
		1.601		1.509		1.408
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>1</u>		<u>1</u>		<u>1</u>
		1.602		1.510		1.409
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>269</u>		<u>278</u>		<u>287</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>1.333</u>		<u>1.232</u>		<u>1.122</u>

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erläuterungen zum Erfolgsplan

für das Geschäftsjahr 2016

Der Erfolgsplan beinhaltet die vorausschaubaren Aufwendungen und Erträge für das Geschäftsjahr 2016. Die Ermittlung der einzelnen Ansätze erfolgte unter Berücksichtigung der unternehmensspezifischen Notwendigkeiten auf der Grundlage der Ergebniswerte des Geschäftsjahres 2014, der absehbaren Entwicklung in 2015, brauchbarer Vergleichszahlen sowie der zu erwartenden Kostensteigerung auf dem Sachkostensektor.

	2016 <u>T €</u>	2015 <u>T €</u>	2014 <u>T €</u>
1. <u>Umsatzerlöse:</u>			
Schmutzwassergebühren	2.842	2.806	2.588
abzgl. Ergebnis Gebührennachkalkulation	0	0	0
zzgl. Inanspruchnahme Gebührennachkalkulation	<u>0</u>	<u>25</u>	<u>0</u>
	2.842	2.831	2.588
Niederschlagswassergebühren	1.899	2.037	1.977
abzgl. Ergebnis Gebührennachkalkulation	0	0	-189
zzgl. Inanspruchnahme Gebührennachkalkulation	<u>189</u>	<u>70</u>	<u>90</u>
	2.088	2.107	1.878
Abwasserabfuhr- u. Überprüfungsgebühren Außenbereich	39	34	37
abzgl. Ergebnis Gebührennachkalkulation	0	0	0
zzgl. Inanspruchnahme Gebührennachkalkulation	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	39	34	37
Kleineinleiterabgabe	6	5	4
Übrige	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	4.975	4.977	4.507
Nebengeschäfte	0	0	0
Entnahme aus der Rückstellung von Anschlussbeiträgen	<u>402</u>	<u>393</u>	<u>385</u>
	<u>5.377</u>	<u>5.370</u>	<u>4.892</u>

Die Umsatzerlöse basieren auf Berechnungen der Abwassergebühren der Stadt Lüdinghausen. Die Entnahme aus der Rückstellung von Anschlussbeiträgen enthält die erfolgswirksame Auflösung der Kanalanschlussbeiträge sowie der Zuschüsse für Kanalbau.

2. <u>andere aktivierte Eigenleistungen:</u>	<u>81</u>	<u>55</u>	<u>22</u>
--	-----------	-----------	-----------

Dieser Ansatz umfasst keine echten Erträge. Es handelt sich hier um eine Korrektur von Aufwendungen für die selbst erstellten Sachanlagenzugänge.

3. <u>sonstige betriebliche Erträge:</u>	<u>136</u>	<u>141</u>	<u>262</u>
--	------------	------------	------------

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die ertragswirksame Auflösung der Zuweisungen des Landes.

	2016 T €	2015 T €	2014 T €
4. <u>Materialaufwand:</u>			
a) <u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren:</u>	<u>72</u>	<u>77</u>	<u>83</u>

Der Materialverbrauch umfasst Materialkosten für Wartung und Reparatur im Bereich der Pumpstationen, der Regenüberlaufbauwerke und des Leitungsnetzes sowie im übrigen Betriebsbereich.

b) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen:</u>	<u>807</u>	<u>871</u>	<u>795</u>
---	------------	------------	------------

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten u. a. Wartungs- und Reparaturkosten im Bereich der Pumpwerke, Regenbecken und des Leitungsnetzes sowie im übrigen Betriebsbereich.

5. <u>Personalaufwand:</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
----------------------------	----------	----------	----------

Das Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen beschäftigt kein eigenes Personal.

6. <u>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen:</u>			
planmäßige Abschreibungen	<u>1.338</u>	<u>1.319</u>	<u>1.259</u>

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen werden nach den handelsrechtlichen Richtlinien (GoB) nach der linearen Methode abgeschrieben. Die Ermittlung der Abschreibungen erfolgte unter Berücksichtigung der geplanten Sachanlagenzugänge in 2015 und 2016.

7. <u>sonstige betriebliche Aufwendungen:</u>	<u>1.776</u>	<u>1.790</u>	<u>1.631</u>
---	--------------	--------------	--------------

Hierbei handelt es sich u. a. um Aufwendungen für Versicherungen, Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten, die Abwasser- und die Kleineinleiterabgabe, den Beitrag an den Lippeverband und das Entgelt für die Geschäftsbesorgung durch die Stadtwerke Coesfeld GmbH bzw. die Stadt Lüdinghausen.

8. <u>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge:</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>
---	----------	----------	----------

Die Zinserträge beinhalten im Wesentlichen Guthabenzinsen aus laufenden Rechnungen.

	2016 <u>T €</u>	2015 <u>T €</u>	2014 <u>T €</u>
9. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen:</u>	<u>269</u>	<u>278</u>	<u>287</u>

Der Ansatz umfasst die Zinsaufwendungen für Fremddarlehen von Dritten einschließlich Kontokorrentzinsen.

10. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit:</u>	<u>1.333</u>	<u>1.232</u>	<u>1.122</u>
--	--------------	--------------	--------------

Zum ausgewiesenen Jahresergebnis bleibt anzumerken, dass dieses nach handelsrechtlichen bzw. eigenbetriebsrechtlichen Grundsätzen für die Gewinn- und Verlustrechnung ermittelt wurde. Im Gegensatz dazu steht die gebührenrechtliche Betrachtung nach den Vorschriften des kommunalen Abgabenrechts.

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Vermögensplan

für das Geschäftsjahr 2016

	<u>T €</u>	<u>T €</u>
I. Mittelbedarf:		
Sachanlagen:		4.155
Umlaufvermögen:		0
Kreditwirtschaft:		
Darlehenstilgungen		<u>494</u>
		<u><u>4.649</u></u>
II. Mittelherkunft:		
Im Wege der Innenfinanzierung:		
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.338	
./ Entnahme Anschlussbeiträge	402	
./ Entnahme Zuweisungen des Landes	135	
Verrechnung Cash-flow	<u>980</u>	<u>1.781</u>
Im Wege der Außenfinanzierung:		
Kanalanschlussbeiträge	462	
Fremddarlehen	1.788	
Investitionszuschüsse der Stadt Lüdinghausen	<u>618</u>	<u>2.868</u>
		<u><u>4.649</u></u>

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Planungsübersicht zum Vermögensplan

für das Geschäftsjahr 2016

Plan-Nr.		Investitionen 2016 T €
1.	Grundstücke	
1.01	RRB / RKB Tetekum-Buschkämpe	35
		35
2.	Pumpwerke	
2.01	Umrüstung Elektrotechnik PW 11 - Wolfsberg	180
2.02	Umrüstung Elektrotechnik und Belüftung PW 32 - Rott	200
2.03	Umstellung der Fernwirktechnik auf GPRS	280
2.04	Erneuerung PW 36 - Sendener Straße	150
2.05	Erneuerung Steuerluftkompressor PW 53 - Peters	15
		825
3.	Regenbecken	
3.01	RRB / RKB Tetekum-Buschkämpe	250
3.02	Abschlagsmessung RKB / RÜB	130
3.03	RRB Höckenkamp Nord	300
		680
4.	Kanalisation	
4.01	Kanalsanierung Ostlandsiedlung	600
4.02	Kanalisation BG Mühlenstraße - B 235	85
4.03	Kanalisation GE Tetekum-Buschkämpe	405
4.04	Kanalisation BG Höckenkamp Nord	920
4.05	Kanalsanierung Bahnhofstraße (in Höhe Finanzamt)	100
4.06	Erschließung GE Südöstlich Selmer Straße / B 58	50
4.07	Erschließung Seppenrader Straße 45	80
4.08	Kanalisation BG Kastanienallee Nord-West	60
4.09	Kanalsanierung Neustraße	145
4.10	Verlegung Bypass Olfener Straße	80
4.11	Kleinere Maßnahmen	40
		2.565
5.	Sonstige Maßnahmen	0
6.	Unvorhergesehenes	50
	Gesamtsumme der Investitionen	4.155

Verpflichtungsermächtigungen

Im Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016 zu veranschlagende Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen in den Geschäftsjahren 2017 - 2019.

	2017 T €	2018 T €	2019 T €
1. Grundstücke	0	0	0
2. Pumpwerke	0	0	0
3. Regenbecken	0	0	0
4. Kanalleitungen/Druckrohrleitungen			
4.01 Kanalsanierung Halterner Straße	0	400	0
4.02 Kanalsanierung Straße Kranichholz	0	500	0
4.03 Kanalisation BG Kastanienallee Nord-West	465	0	0
4.04 Erschließung Bau-/Gewerbegebiete	0	500	0
4.05 Kleinere Maßnahmen	40	40	40
	505	1.440	40
5. Sonstige Maßnahmen	0	0	0
6. Unvorhergesehenes	50	50	50
Gesamtsumme der Investitionen	555	1.490	90
Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen			<u>2.135</u>

Höchstbetrag der Kassenkredite

Im Geschäftsjahr 2016 beträgt der Höchstbetrag der Kassenkredite 2.500

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erläuterungen zum Vermögensplan

für das Geschäftsjahr 2016

Allgemeines

Im Vermögensplan sind alle vorausschaubaren Einnahmen und Ausgaben anzusetzen, die sich aus Anlagenänderungsvorhaben und aus der Kreditwirtschaft ergeben. Der Vermögensplan entspricht nicht der Bilanz, sondern einer Bewegungsbilanz zwischen den voraussichtlichen Jahresabschlüssen 2015 und 2016.

Mittelbedarf

Die benötigten Mittel für Maßnahmen im Bereich der Sachanlagen des Anlagevermögens in Höhe von 4,155 Mio. € (89,4 %) ergeben sich im Einzelnen aus der Planungsübersicht zum Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2016.

Die Investitionstätigkeiten im Jahr 2016 umfassen insbesondere die Kanalisation des Baugebietes Höckenkamp Nord mit 0,920 Mio. €, die Kanalsanierung Ostlandsiedlung mit 0,600 Mio. € und die Kanalisation des Gewerbegebietes Tetekum-Buschkämpe für 0,405 Mio. €.

Im Bereich der Kreditwirtschaft sind Tilgungsleistungen für langfristige Fremddarlehen in Höhe von 0,494 Mio. € (10,6 %) berücksichtigt.

Mittelherkunft

Im Wege der **Innenfinanzierung** stehen die Mittel aus den nach handelsrechtlichen Vorschriften ermittelten Abschreibungen, abzüglich der Entnahme der empfangenen Anschlussbeiträge und Zuweisungen des Landes in Höhe von 0,801 Mio. € (17,2 %) zur Verfügung. Ergänzt werden diese Mittel durch die Einbeziehung von Cash-flow in Höhe von 0,980 Mio. € (21,1 %).

Im Wege der **Außenfinanzierung** werden 0,462 Mio. € (9,9 %) durch Kanalanschlussbeiträge bereitgestellt. Zudem sind Fremddarlehen in Höhe von 1,788 Mio. € (38,5 %) geplant. Aus Investitionszuschüssen der Stadt Lüdinghausen werden 0,618 Mio. € erwartet (13,3 %). Die Aufnahme der vorgesehenen Fremddarlehen erfolgt nach Höhe, Zeit und Form entsprechend des tatsächlichen Bedarfes.

Verpflichtungsermächtigungen

Für die aufgeführten Maßnahmen sind in 2016 unter Umständen Verpflichtungen einzugehen, die zu Investitionen in den nachfolgenden Wirtschaftsjahren führen.

Höchstbetrag der Kassenkredite

Die Geldgeschäfte des Eigenbetriebes werden über die Kasse der Stadt Lüdinghausen abgewickelt. Der Höchstbetrag der unterjährigen Kassenkredite für den Eigenbetrieb, der im Geschäftsjahr 2016 zur Abdeckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten aufgenommen werden darf, wurde unter Berücksichtigung der Wirtschaftsplanerdaten 2016 mit 2,500 Mio. € ermittelt.

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erfolgsplan

für die Geschäftsjahre 2017 - 2019

	Erfolgsplan 2017		Erfolgsplan 2018		Erfolgsplan 2019	
	T €	T €	T €	T €	T €	T €
1. Umsatzerlöse		5.430		5.409		5.396
2. andere aktivierte Eigenleistungen		74		70		70
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>127</u>		<u>124</u>		<u>115</u>
		5.631		5.603		5.581
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		73		73		73
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		806		806		807
5. Personalaufwand		0		0		0
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		1.416		1.420		1.410
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.715</u> <u>4.010</u>		<u>1.649</u> <u>3.948</u>		<u>1.652</u> <u>3.942</u>
		1.621		1.655		1.639
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>1</u> <u>1</u>		<u>1</u> <u>1</u>		<u>1</u> <u>1</u>
		1.622		1.656		1.640
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>269</u>		<u>261</u>		<u>250</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u><u>1.353</u></u>		<u><u>1.395</u></u>		<u><u>1.390</u></u>

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erläuterungen zum Erfolgsplan

für die Geschäftsjahre 2017 - 2019

Allgemeines

Der Erfolgsplan für die Geschäftsjahre 2017 - 2019 beinhaltet die vorausschaubaren Aufwendungen und Erträge unter Berücksichtigung unternehmensspezifischer Notwendigkeiten.

Entwicklung der Erträge

Die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren basieren auf Berechnungen der Stadt Lüdinghausen. Die anderen aktivierten Eigenleistungen entwickeln sich analog zu den Investitionssummen. Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten im Wesentlichen die Auflösung von Zuschüssen.

Entwicklung der Kosten

Der Materialaufwand bewegt sich in den Geschäftsjahren 2017 bis 2019 voraussichtlich auf dem Niveau von 2016. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen beinhalten Sanierungs- und Reparaturarbeiten sowie die Kostenansätze für Klärschlamm Entsorgung. Das Abschreibungsvolumen entwickelt sich in den Geschäftsjahren 2017 - 2019 entsprechend der realisierten Investitionen. Ab dem Geschäftsjahr 2016 vermindern sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen infolge sinkender Planansätze für Prüfungs- und Beratungskosten sowie Betriebsführungskosten. Der Zinsaufwand verringert sich in den Geschäftsjahren 2017 - 2019 infolge der planmäßigen Rückführung des Fremdkapitals.

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Vermögensplan

für die Geschäftsjahre 2017 - 2019

	2017 T €	2018 T €	2019 T €
I. Mittelbedarf:			
Sachanlagen:	555	1.490	90
Umlaufvermögen:	503	0	417
Kreditwirtschaft:			
Darlehenstilgungen	522	538	523
	<u>1.580</u>	<u>2.028</u>	<u>1.030</u>
II. Mittelherkunft:			
Im Wege der Innenfinanzierung:			
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.416	1.420	1.410
./i. Entnahme Anschlussbeiträge	401	401	399
./i. Entnahme Zuweisungen des Landes	126	123	113
Verrechnung Cash-flow	0	239	0
	889	1.135	898
Im Wege der Außenfinanzierung:			
Kanalanschlussbeiträge	236	148	87
Fremddarlehen	278	745	45
Investitionszuschüsse der Stadt Lüdinghausen	177	0	0
	691	893	132
	<u>1.580</u>	<u>2.028</u>	<u>1.030</u>

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Planungsübersicht zum Vermögensplan

für die Geschäftsjahre 2017 - 2019

Plan-Nr.		2017 T €	2018 T €	2019 T €
1.	Grundstücke	0	0	0
2.	Pumpwerke	0	0	0
3.	Regenbecken	0	0	0
4.	Kanalleitungen/Druckrohrleitungen			
4.01	Kanalsanierung Halterner Straße	0	400	0
4.02	Kanalsanierung Straße Kranichholz	0	500	0
4.03	Kanalisation BG Kastanienallee Nord-West	465	0	0
4.04	Erschließung Bau-/Gewerbegebiete	0	500	0
4.05	Kleinere Maßnahmen	40	40	40
		505	1.440	40
5.	Sonstige Maßnahmen	0	0	0
6.	Unvorhergesehenes	50	50	50
	Gesamtsumme der Investitionen	555	1.490	90

Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen

Erläuterungen zum Vermögensplan

für die Geschäftsjahre 2017 - 2019

Mittelbedarf

Der Mittelbedarf im Bereich der Sachanlagen wird aus heutiger Sicht in den Jahren 2017 - 2019 insgesamt 2,135 Mio. € betragen. Dies entspricht einem Anteil von 46,0 % am gesamten Mittelbedarf. Die Schwerpunkte der Planung liegen in der Sanierung von Kanälen und der Erschließung neuer Bau- und Gewerbegebiete.

Die zur Verfügung stehenden Finanzierungsmittel in den Geschäftsjahren 2017 und 2019 überschreiten den Mittelbedarf für Investitionen in das Anlagevermögen und geplante Tilgungsleistungen um 0,920 Mio. € (19,8 %). Dieser Finanzierungsüberhang erhöht das Umlaufvermögen.

Im Bereich der Kreditwirtschaft beinhalten die Wertansätze Mittel für Tilgungsleistungen langfristiger Fremddarlehen in Höhe von 1,583 Mio. € (34,1 %).

Mittelherkunft

Zur Finanzierung des Mittelbedarfes stehen im Wege der **Innenfinanzierung** die Abschreibungen auf Sachanlagen abzüglich der Entnahme der empfangenen Anschlussbeiträge bzw. der Zuweisungen des Landes in Höhe von 2,683 Mio. € (57,8 %) zur Verfügung. Aus vorhandenen Finanzmitteln des Cash-flows werden im Geschäftsjahr 2018 0,239 Mio. € (5,2 %) einbezogen.

Im Wege der **Außenfinanzierung** werden 0,471 Mio. € (10,2 %) durch Kanalanschlussbeiträge bereitgestellt. Zusätzlich werden für das Geschäftsjahr 2017 aus Investitionszuschüssen der Stadt Lüdinghausen 0,177 Mio. € (3,8 %) erwartet. Die von der Stadt Lüdinghausen geplante Neuaufnahme von Darlehen beträgt 1,068 Mio. € (23,0 %) in den Jahren 2017-2019.